



Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen

Maßnahmen

Ausgleichsmaßnahmen

- G1: Eichenaufstellung vor Kronenschluß
- G2: Neuanlage von Auenwald/Bruchwald/Übergeländen
- G3: Naturnah angelegte Gräben

Gestaltungsmaßnahmen

- G4: Hecken, Gehölzpflanzung (heimisch, standortgerecht)
- G5: Hecken, Gehölzpflanzung (straßenbegleitend)
- G6: Straßenränder (mit Entwässerungsrücken, Mittelstreifen) intensiv gepflegt, artenarm
- G7: Naturnaher Grünlandsaat, Ansaat des Landschaftsbaus (Straßenböschungen)
- G8: Naturnaher Grünlandsaat, Ansaat des Landschaftsbaus
- G9: Gärtnisch gepflegte Anlagen im besiedelten Bereich

Planung

- P1: Sehr stark oder völlig versiegelte Fläche
- P2: Schotter-, Kies- u. Sandflächen, -wege, -plätze oder andere wasserdruchlässige Flächenbefestigung
- P3: Rasengras

Schutzmaßnahmen

- S1: Lärmschutzwand (Intalions- / Kollisionschutzwand)
- S2: Baumpflanzung - groß-kleinkronig
- S3: Gehölzpflanzung, überwiegend Sträucher

Vermeidungsmaßnahmen

- V1: Erhalt von Gehäusen

Schutzmaßnahmen gemäß DIN 18 920 und RAS-LP 4

- S1: Überflughilfe
- S2: Intalions-Kollisionschutzwand (Darstellung nur auf Blatt 03a)

Maßnahmennummer und Beschriftung

Maßnahmenkennung

Maßnahmenkennung	Erklärung
A1	Maßnahmenkennung
1	Nr. der Einzelmaßnahme
V	Vermeidungsmaßnahme
A	Ausgleichsmaßnahme
G	Gestaltungsmaßnahme
S	Schutzmaßnahme

Vermeidungsmaßnahmen

V1: Beschränkung der Baufeldfreisicht auf den Zeitraum zwischen dem 1. November und dem 28. Februar

V2: Kontrolle zu bleibender Höhenbauten auf einem Fiedermaschinen

V3: Haltebereich Erhalt des strukturellen Gehäuses als bestehende Leitstruktur für Fiedermaschinen

V4: Anlage eines Überflughilfs (Hop-Over) im Bereich der temporären Nordabfuhr von temporären Überflughilfen (Hop-Over) und Leitstrukturen

V5: Anlage von Intalionschutzwänden an der AS Borsigallee (Kollisionschutz)

V6: Anlage von Intalionschutzwänden am AD Erlenbruch (Intalionschutzwand)

V7: Abschirmung der Baustelle bei Ansaat nach Einbau der Dämmwand

V8: Umseilung der Zaunreihe aus dem Eingriffsbereich

V9: Anlage eines Amphibienpergolaes im Fiedermaschinen

V10: Erhaltung hochstammiger und kulturfähiger Bäume (gesamtes Baubild)

Ausgleichsmaßnahmen

A1: Anlage von dichten heimischen, standortgerechten Baum- und Strauchpflanzungen

A2: Gehölzpflanzung, Ergänzung der Leitstruktur mit heimischen, standortgerechten Baum- und Strauchpflanzungen

A3: Wiederherstellung der naturnahen Fiedermaschinen

A4: Dichte Gehölzpflanzung im Übergang zum Waldstand (Waldantriebspflanzung)

A5: Pflanzung von Einzelbäumen, Baumreihen und -alleen

~~A6: Ansaat von Landschaftsrasen~~

~~A7: Anlage von heimischen, standortgerechten Baum- und Strauchpflanzungen~~

~~A8: Pflanzung von Laubbäumen (Eichen)~~

~~A9: Anlage von Grünflächen~~

Gestaltungsmaßnahmen

G1: Ansaat von Landschaftsrasen (Bänke, Mittelstreifen und Entwässerungsrücken)

G2: Ansaat von Landschaftsrasen auf Böschungen

G3: Gehölzpflanzung (straßenbegleitend)

G4: Gehölzpflanzung mit Solitärbäumen (straßenbegleitend)

G5: Pflanzung von standortgerechten Solitärbäumen

G6: Ansaat von Landschaftsrasen

G7: Anlage von heimischen, standortgerechten Strauch- und Baumpflanzungen

G8: Anlage von Grünflächen

Schutzmaßnahmen

S1: Schutzmaßnahmen gemäß DIN 18 920 und RAS-LP 4 an Einzelbäumen und Gehölzgruppen

S2: Schutzmaßnahmen gemäß DIN 18 920 und RAS-LP 4 an Waldbeständen

Bestand

Einzelbaum, Baumgruppe / Baumreihe

Brutplatz (Nr.-vgl. Bestandsplan)

Bezugsräume

Abgrenzung des Bezugsraums

Bezugsraum

1: Grünfläche und Grünflächen

2: Gehölz- und Freizeitanlagen an der A 66

3: Kleingartenanlage im Bereich des Erlenbruchs und Erlenbruch

4: Grünanlagen "Am Erlenbruch"

5: Grünanlagen "Am Teufelsbruch" und Teufelsbruch

6: Wäldchen

7: Siedlungsflächen

8: Gehölzflächen und anthropogen überprägte Bereiche

Technische Planung

Trasse des geplanten Vorhabens

Rückbau

Planfeststellungsgränze

Nachrichtlich

Grünflächen

Anpassungen im Zuge des Deckblattes

- Fälschungsänderungen oder hervorgehoben
- Entfall
- Änderung der Maßnahmebezeichnung
- Änderung von Maßnahmen

Lage des Blattschnitts

Deckblatt zur PLANÄNDERUNG

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen
1	Änderung der Maßnahmebezeichnung	04/2016	KLM

Projekt: S3E4012
Bearbeiter: 10/2017
Gezeichnet: 10/2017
KLM

Kon. 16.10.2017 i. V. J. Böckel
Dr. Datum, Unterschrift

Hessen Mobil
Straßen- und Verkehrsmanagement

HESSEN

Unterlage Nr.: 122
Blatt Nr.: 01a
Hessen ID: 03712

Datum: _____
Zeichen: _____

Planänderung Tunnel einschließlich AD Erlenbruch, Obere Ebene und Lärmschutzwand

Straße: A 66, Frankfurt a. M. - Hanau
Telabschnitt: Tunnel Riederwald
einseitig AD Erlenbruch und AS Borsigallee
Beginn: zw. NK 5818 115 u. NK 5818 126
Ende: zw. NK - u. NK 5818 056

Aufgestellt: Fulda, den 20.10.2017
Hessen Mobil
- Dezernat Planung und Bau Riederwaldtunnel -

IA.gez. Gerd Ledergerber
Projektingenieur

Geprüft: Wiesbaden, den 30.10.2017
Hessen Mobil
- Dezernat Landschaftspflege und technischer Umweltschutz -

IA.gez. Anke Bösch
Projektingenieurin

Genehmigt: Frankfurt, den 30.10.2017
Hessen Mobil
- Dezernat Planung und Bau Riederwaldtunnel -

IA.gez. Jürgen Semmler
Dezernent